

Konzeptbezeichnung: Beratung am bwv.

Stand: 13. März 2022

Autorinnen und Autoren des Konzepts:

Herr Bonne, Frau Rinteln, Herr Wetter

Teilnehmerinnen und Teilnehmer:

Alle Schülerinnen und Schüler, alle Lehrerinnen und Lehrer

Ziele des Konzepts, Indikatoren für das Erreichen der Ziele und Evaluationen/Evaluationszyklen:

Beratung am bwv. hat die folgenden Ziele:

- Sicherung der Schulwahl durch die Anmeldeberatung.
- Erfolgreiche Ausbildungsabschlüsse von beratenen Schülerinnen und Schülern.
- Individuelle Förderung von Lernenden zum Erreichen der angestrebten Bildungsabschlüsse oder zur Beseitigung von Lernschwierigkeiten.
- Begleitung und Bewältigung von außerschulischen Problemstellungen und Vermittlung an weitere Hilfsorganisationen z. B. Ärzte, Beratungsstellen etc..
- Kollegiumsinterne Beratung und Fortbildung in entsprechenden Handlungssituationen im Umgang mit Lernenden, Betrieben und Eltern.
- Konfliktberatung zur Gewährleistung eines störungsfreien Miteinanders.

Die Unterlagen der Anmeldeberatung (Informationen für Beraterinnen und Berater der Anmeldeberatung und das Beratungsstammblatt) werden jährlich nach der Anmeldeberatung von der Koordinatorin der Übergangsberatung und der erweiterten Schulleitung evaluiert und weiterentwickelt.

Beratungsangebote werden systematisch erfasst und nach Durchführung evaluiert, eine regelmäßige Bedarfsanalyse hinsichtlich der kollegiumsinternen Beratung und Fortbildung wird erstellt, kollegiumsinterne Fortbildungen werden gemäß Bedarf angeboten.

Die Anzahl und Thematiken der Einzelberatungen werden dokumentiert und analysiert.

In Abhängigkeit vom Teilbereich der Beratung findet eine Evaluation der erreichten Bildungsabschlüsse von beratenen Schülerinnen und Schülern statt.

Beschreibung des Konzepts:

Rechtliche Grundlagen:

Bezüglich der Beratungstätigkeit von Lehrerinnen und Lehrern und der Schule stellt der RdErl.d.Ministeriums für Schule und Weiterbildung v. 8.12.1997 (GABI.NW.1 1998 S.3) fest:

Beratungstätigkeit in der Schule ist grundsätzlich ebenso wie Unterrichten, Erziehen und Beurteilen Aufgabe aller Lehrerinnen und Lehrer (§4 Abs. 1 und §8 Abs. 1 ADO-BASS 21 – 02 Nr. 4). Sie bezieht sich vor allem auf

- die Beratung von Schülerinnen und Schülern sowie von Erziehungsberechtigten über Bildungsangebote, Schullaufbahn und berufliche Bildungswege einschließlich der Berufswahlvorbereitung,
- die Beratung von Schülerinnen und Schülern sowie Erziehungsberechtigten bei Lernschwierigkeiten und Verhaltensauffälligkeiten.

Alle Lehrerinnen und Lehrer, insbesondere die Klassenlehrer und Klassenlehrerinnen, haben grundsätzlich die Aufgabe, Eltern und Schülerinnen und Schüler zu beraten.



Für das Kollegium gibt es eine Übersicht (digital per E-Mail, Aushang im Lehrerzimmer) „Angebot zur Unterstützung bei Beratungsfällen“!

Konzeptbeschreibung:

Folgende Bereiche der Beratung sind in den Vollzeitklassen des bwv. implementiert:

- a. Die **Abteilungsleitungen** führen Laufbahnberatung während des Schuljahres durch und informieren über Praktika.
- b. Die **Beratungslehrer** unterstützen die Koordinatorin der Anmeldeberatung und bereiten die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer auf Beratungsaufgaben vor und führen schulinterne Fortbildungen durch.
- c. Die **Konfliktberatung** als **erzieherisches** und/oder **helfendes** Gespräch für alle Schülerinnen und Schüler, die Probleme innerhalb und/oder außerhalb der Schule haben, wird ganzjährig i. d. Regel durch die Beratungslehrer oder den Schulsozialarbeiter durchgeführt.
- d. **Verbindungslehrer** und **Gleichstellungsbeauftragte** beraten bei spezifischen Problemen.
- e. Die **Beratung durch die Fachlehrerinnen und Fachlehrer** für alle Schülerinnen und Schüler findet ganzjährig statt.
- f. Das **Bewerbungstraining** mit Modulen rund um das Thema Berufsorientierung und Bewerbung findet in der Bewerbungswerkstatt statt.
- g. Die **schulinterne Fortbildung der Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer** wird von den durch die Bezirksregierung geschulten Beratungslehrern durchgeführt.
- h. Die **Organisation der Anmeldeberatung** erfolgt durch die **Koordinatorin** für diesen Bereich.
- i. Die **Anmeldeberatung** für alle Schülerinnen und Schüler, die unsere Schule besuchen möchten oder den Bildungsgang wechseln wollen, findet zu bestimmten Terminen statt.
- j. Seit 2011 wird die Arbeit des Beratungslehrerteams umfangreich durch einen Schulsozialarbeiter unterstützt (vgl. Tätigkeitsfelder des Schulsozialarbeiters).

Beratungstabelle:

Angebot zur Unterstützung bei folgenden Beratungsfällen:		
Für SchülerInnen (individuell) und Klassen bzw. Gruppen		Für das Kollegium
<ul style="list-style-type: none"> • Lernschwierigkeiten • Prüfungsangst • Finanzielle Sorgen (SchülerIn oder in der Familie) • Umgang mit Tod und Krankheit (in der Familie oder anderen nahestehenden Menschen) • Eigene Wohnung • Elternhaus • Freundinnen/Freunden • MitschülerInnen 	<ul style="list-style-type: none"> • Mobbing • Migrationsprobleme • Sexueller Missbrauch • Schwangerschaft • Essstörungen • Suchtstörungen (Drogen, Spiele u.v.m.) • Aggressivität/Gewalt • Autoritätsprobleme • Kindeswohlgefährdung nach § 8a • Lehrerinnen und Lehrern • Ausbildung • Ausbildungsabbruch • Schulschwänzer • Schulabbruch 	<p>Kollegiale Beratung</p> <ul style="list-style-type: none"> • individuell (z. B. bei Problemen mit Schülern, Unterricht, Kollegen/Unterstützung für die eigene Beratungstätigkeit usw.) • in Gruppen (z. B. Kollegiale Fallberatung u. a.) <p>Angebote über Module/ Workshops zu folgenden Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Teambildung • Selbstbewusstseinstraining • Konfliktbewältigung • Ziele • Klassenklima • Sensibilisierung für unterschiedliche Lebensbereiche • Beratungsgespräche führen <p><u>Anm.:</u> Solche Einheiten können zum Teil mit ganzen Klassen durchgeführt werden, teilweise aber nur mit Kleingruppen (klassenweise und klassenübergreifend)</p>